

Reichsministeriale, Kanzler, Bischof

Konrad von Scharfenberg
(um 1164-1224) in seiner Zeit

Tagung in Annweiler am Trifels
27. und 28. September 2024

eine Veranstaltung der
Trifelsfreunde e.V.

Freundeskreis für mittelalterliche
Geschichte und höfische Kultur
auf Burg Trifels



Über die Tagung

»Ein tatkräftiger Mann, von vortrefflicher Gesinnung, ausgezeichnet vor den Fürsten des Reichs durch Liebreiz der Person und Schönheit des Körpers«, so beschreibt eine mittelalterliche Chronik des Jahres 1212 den Bischof von Speyer und Metz, Konrad von Scharfenberg (um 1164-1224), eine der schillerndsten Gestalten der Stauferzeit. Als einflussreicher Ratgeber von fünf römisch-deutschen Königen war der Scharfenberger aus Annweiler die Karriereleiter bis ganz nach oben emporgestiegen. Zwei römisch-deutschen Königen ebnete er den Weg zur Kaiserkrone.

Aus Anlass der Wiederkehr seines 800. Todestags richten die Trifelsfreunde und die Universität Innsbruck in Kooperation mit der Stiftung zur Förderung der pfälzischen Geschichtsforschung und dem Freundeskreis zum Gedenken von Königin Irene Maria von Byzanz e.V. in den einstigen Stammlanden der pfälzischen Reichsministerialen eine Tagung aus, um diesen bedeutenden Staatsmann der Stauferzeit zu würdigen.

Die Tagung will dabei nicht nur die Person Konrads von Scharfenberg und sein politisches Wirken in den Blick nehmen. Vielmehr ist es das ausdrückliche Ziel, divergierende Perspektiven auf die Epoche vorzustellen und mögliche Desiderate der Forschung aufzuzeigen.

Programm

Freitag, 27. September 2024

Ratssaal der Stadt Annweiler am Trifels

15⁰⁰-15¹⁵ Beginn der Tagung, Begrüßung durch den Vorsitzenden der Trifelsfreunde, Hans REITHER, und die veranstaltenden Institutionen

15¹⁵-15⁴⁵ **Hans REITHER** (Annweiler) / **Peter POHLIT** (Annweiler) Die Burg Scharfenberg („Münz“) und ihre Baugeschichte im Lichte neuer Erkenntnisse

15⁴⁵-16⁰⁰ Diskussion des Vortrags

Kaffeepause

16³⁰-17⁰⁰ **Jörg SCHWARZ** (Innsbruck) / **Florian MAIZNER** (Innsbruck) Herkunft und Familie, politischer Aufstieg und frühe Netzwerke: Konrad von Scharfenberg in der Zeit Friedrich Barbarossas und Heinrichs VI.

17⁰⁰-17³⁰ **Jörg SCHWARZ** (Innsbruck) Konrad von Scharfenberg und die („echten“ oder „falschen“?) Reichsinsignien

17³⁰-18⁰⁰ Diskussion der Vorträge

Kaffeepause

Konrad von Scharfenberg und die Reichsministerialität seiner Zeit

Vortrag von
Prof. Dr. Thomas Zotz
(Universität Freiburg im Breisgau)

Freitag, 27. September 2024
Ratssaal der Stadt Annweiler
18:30 Uhr

Entstehung und Etablierung der Reichsministerialität gehören schon lange zu den großen Themen der Mittelalterforschung. Grundlegende Neudeutungen von Verfassung und Gesellschaft des hochmittelalterlichen Reiches in den letzten Jahrzehnten betonten immer wieder die starken Dynamiken und den sozialen Wandel auch innerhalb dieser Gruppe, die in ihren wichtigsten Familien und Repräsentanten mittlerweile vorrangig hauptsächlich in ihren Eigentümlichkeiten und Unterschiedlichkeiten und weniger in ihren Gemeinsamkeiten wahrgenommen zu werden scheint. Wie sieht unser Bild von der Reichsministerialität heute aus? In welcher Weise ist Konrad von Scharfenberg, der Protagonist unserer Tagung, in die Gruppe einzuordnen? Diesen Fragen will der Vortrag von Prof. Dr. Thomas Zotz nachgehen.

Samstag, 28. September 2024
Ratssaal der Stadt Annweiler am Trifels

8³⁰-9⁰⁰ **Pirmin SPIESS** (Neustadt) Konrad von Scharfenberg als Bischof von Speyer

9⁰⁰-9³⁰ **Elisabeth PANGERL** (Innsbruck)
Konrad von Scharfenberg als Bischof von Metz

9³⁰-10⁰⁰ Diskussion der Vorträge

Kaffeepause

10³⁰-11⁰⁰ **Christof PAULUS** (München) 1208 –
Konrad von Scharfenberg, ein Bischof
zwischen den Königen

11⁰⁰-11³⁰ **Philipp Thomas WOLLMANN**
(München) Konrad von Scharfenberg und das
römische Papsttum

11³⁰-12⁰⁰ Diskussion der Vorträge

Kaffeepause

12³⁰-13⁰⁰ **Christian FRIEDL** (München) Konrad
von Scharfenberg als Reichslegat im Spiegel
seiner Urkunden (1220/1221). Historische und
diplomatische Bemerkungen

13⁰⁰-13¹⁵ Diskussion des Vortrags

13¹⁵-14⁰⁰ Abschlussdiskussion, Verabschiedung
und Tagungsende

Veranstalter

Trifelsfreunde e.V. Freundeskreis für mittelalterliche Geschichte und höfische Kultur auf Burg Trifels

Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie an der Universität Innsbruck

Kooperationspartner

Freundeskreis zum Gedenken von Königin Irene Maria von Byzanz e.V.

Stiftung der VR Bank Südliche Weinstraße–Wasgau eG

Stiftung zur Förderung der pfälzischen Geschichtsforschung

Wissenschaftliche Beratung

Prof. Dr. Jörg Schwarz

Organisation

Hans Reither, Peter Pohlitz, Maximilian Krüger

Tagungsort

Ratssaal der Stadt Annweiler am Trifels

Teilnahme

Die Tagung ist für alle Interessierten kostenfrei. Um eine formlose Anmeldung nach untenstehender Kontaktadresse wird gebeten.

Kontakt

trifelsfreunde@mail.de

Tagungsseite

<https://trifelsfreunde.onepage.me/tagung>